

## Bürgerstiftung Breuberg:

### Das Breuberger Mailight hat gefallen - Treffpunkt in der Breuberg-Aue am 1. Mai 2022

Wir hatten zum 1. Mai in die Breuberg-Aue eingeladen und viele kamen. Ein großer Magnet nicht nur für die Kinder war die Spielewiese, wo Edith und Manfred Leuther neun attraktive Spiele aufgebaut hatten: Boccia, Frisbeegolf, Shuffleboard, Federball, Hufeisenwerfen, Zielschießen, verschiedene Zielwurfspiele und Softballtennis. Alle Spiele wurden von den Kindern und den Erwachsenen sehr gut angenommen. Auch zuerst verhaltene Kinder waren nach einer netten Aufforderung und Erklärung der Abläufe begeistert dabei. Die Erwachsenen waren besonders aktiv mit dem altvertrauten Federballspielen, Boccia, Frisbeegolf und dem nicht so bekannten Shuffleboard. Hierbei müssen auf einem langen Holzbrett runde Scheiben mit Schwung in die vorgesehenen Garagen geschoben werden. Die Begeisterung für die Spiele hielt bis zum Ende der Veranstaltung an. Einige Mütter teilten den Leuthers mit, daß sie vor allem gekommen waren, weil ihre Kinder so gerne zur Spielewiese wollten.



Photo: C. Schlesinger

Auch der Wahrnehmungsparcours, den Ingrid Bergdolt aufgebaut hatte, wurde gut besucht. Barfuß ging es auf unterschiedlichem Untergrund, z. B. Gummimatten oder Holz oder andere unebene Materialien, über den Parcours.

Wie fühlt sich das an?

Kann ich im Gleichgewicht bleiben?

Kann sich meine Fußmuskulatur oder meine Beckenmuskulatur noch anpassen?

Was klappt nicht mehr?

Woran muß ich arbeiten?

Jeder Gang über den Parcours wurde von Ingrid Bergdolt kompetent und fachgerecht begleitet und unterstützt, die Eindrücke und Erfahrungen beim Rundgang wurden direkt besprochen.



Photo: C. Schlesinger

Die Kunststation Breuberg hatte kurzentschlossen ihre Bilderausstellung in die Breuberg-Aue verlegt. Das lud viele Besucher dazu ein, mit einem Glas Wein ganz entspannt durch die Aue zu flanieren und die Ausstellung anzusehen und auch die Skulpturen in der Aue, die in den letzten Jahren bei der Veranstaltung Stone & Wood der Bürgerstiftung angefertigt wurden und die dauerhaft in der Aue verbleiben. Es wird in diesem Jahr nach der durch Corona bedingten Pause wieder ein Kunstsymposium der Bürgerstiftung geben, in der Woche vom 18. Juli bis 22. Juli.



Photo: C. Schlesinger

Ein zentraler Treffpunkt auf dem Platz vor der Fliegerhalle war wieder Wolfgang Häders Cafémobil, die Kaffeespezialitäten sind immer sehr begehrt. Dazu ein Teilchen der leckeren Torten und Kuchen, die in der Fliegerhalle gut gekühlt warteten oder eine Nußecke? Oder lieber ein gut dekoriertes Muffin? Die Auswahl war sehr groß.



Photo: C. Schlesinger

Stark nachgefragt wurde auch unser Mittagsangebot. Die große Anzahl an Bratwürsten von Schwein und Wildsau war bald verkauft, vor allem in der Version der von Karl Marquard mit Liebe geschnittenen Currywurst.

Christian Koppe kam mit der Auslieferung seiner Pizzen vom Stein kaum nach, die letzten wurden noch gegen 19:00 Uhr verkauft. Auch von der leckeren Gulaschsuppe blieb nicht eine Portion übrig.

Das Wetter blieb uns hold bis zum Abend, es war eine gute Mischung aus Sonnenschein und Bewölkung, was den Aufenthalt im Freien sehr angenehm machte.

Die Bürgerstiftung bedankt sich sehr herzlich bei allen Mitstreitern, die den Aufbau unter den erschwerten äußeren Bedingungen sowie den gesamten Ablauf der Veranstaltung und den Abbau aktiv unterstützt haben.